

# SchiedsamtZeitung

Organ des BDS-Online-Archiv

86. Jahrgang 2015, Heft 9

Seite 213-215

Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V. -BDS-  
Postfach 100452 ♦ 44704 Bochum  
www.schiedsamt.de ♦ info@bdsev.de

## Personalien

### Glückwünsche

Am 15. September 2015 wird der Geschäftsführer der BzVgg Bonn, Kollege *Hubert Ulbig*, 70 Jahre alt. Er ist seit 2006 der zuständige Schiedsmann für den Schiedsbezirk Neunkirchen-Seelscheid. Seit 2012 ist Hubert Ulbig auch der Internet-Beauftragte der BzVgg Bonn und hat sich damit große Verdienste erworben. Neben dem Schiedsamt arbeitet er noch tatkräftig mit im Flüchtlingsrat der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid und ist stellvertretender Vorsitzender in der Partei.

### Ehrungen

Für seine 10-jährige Tätigkeit als Schiedsmann für den Schiedsbezirk 4 in Neunkirchen/Saar wurde der Kollege *Hartmut Ulrich* geehrt. Bürgermeister *Jörg Aumann*, Amtsgerichtsdirektor des AG Neunkirchen *Johannes Schmidt-Drewniok* sowie Vertreter des BDS im Saarland würdigten Hartmut Ulrich für sein Ehrenamt. Bürgermeister Aumann lobte den Kollegen Ulrich, er habe in diesen 10 Jahren viele Streitigkeiten vermittelt und damit erreicht, dass sich zerstrittene Personen außerhalb der Gerichte geeinigt haben. Auch der Direktor des Amtsgerichts Neunkirchen, Herr Schmidt-Drewniok, ist froh, dass sich

Schiedspersonen im Sinne von »Schlichten statt Richten« engagieren. Dies führe letztendlich zur Entlastung der Gerichte.



v.l.n.r. Karl-Heinz Marx, Ehepaar Ulrich, Direktor Schmidt-Drewniok, Bürgermeister Aumann.

Ehrung von *Karl-Heinz Marx* für 30 Jahre Schiedsamtstätigkeit durch den saarländischen Justizminister *Reinhold Jost*.

Der saarländische Justizminister Reinhold Jost hat in den Räumen des Amtsgerichts St. Wendel den Kollegen anlässlich seiner bereits über 30 Jahre währenden Tätigkeit als Schiedsmann im Schiedsbezirk 2 der Stadt St. Wendel die goldene Ehrennadel des Saarlandes verliehen. Justizminister Jost betonte die Bedeutung der Tätigkeit der Schiedspersonen für die Rechtspflege im Allgemeinen und für das gemeinsame

# SchiedsamtZeitung

Organ des BDS-Online-Archiv

86. Jahrgang 2015, Heft 9

Seite 213-215

Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V. -BDS-  
Postfach 100452 ♦ 44704 Bochum  
www.schiedsamt.de ♦ info@bdsev.de

Miteinander im Besonderen. Dem Schiedsmann gelingt es eher, das zerrüttete Verhältnis von z.B. zerstrittenen Nachbarn zu befrieden, bevor diese sich als Kläger und Beklagte in einem förmlichen Gerichtsverfahren gegenüberstehen müssen. Minister Jost erklärte, dass Karl-Heinz Marx Vorbild für außerordentliches ehrenamtliches Engagement für die Mitbürgerinnen und Mitbürger seiner Heimatgemeinde ist.

Karl-Heinz Marx ist neben seiner Tätigkeit als Schiedsmann in vielen Vereinen tätig. So ist er seit über 45 Jahren Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr, viele Jahre in Führungsposition, heute noch im Vorstand der Alterswehr, ist Mitglied des einzigen Feuerwehrchores im Saarland, war in mehreren sozialen Vereinen seiner Heimatgemeinde tätig, so z. B. 16 Jahre stellvertretender Vorsitzender im Pfarrgemeinderat Bliesen. Seit 1991 ist Karl Heinz Marx im Vorstand der BzVgg Saarland-Ost, deren zweiter Vorsitzender er seit vielen Jahren ist. In der LVgg Saarland ist er als Schriftführer ebenfalls im Vorstand. Minister Jost verbindet seinen Dank für die uneigennützig Tätigkeit von Karl Heinz Marx, die oft unter Zurückstellung eigener Belange erfolgt, mit den besten Wünschen für die Zukunft. Die Direktorin des Amtsgerichts St. Wendel, Frau *Birgit Junker*, betonte, dass sie es sich nicht habe nehmen lassen, diese Ehrung für 30-jährige Schiedsamtstätigkeit im Amtsgericht durchzuführen. Dieses Ehrenamt sei nicht hoch genug zu bewerten, vor allem dann, wenn dieses Amt mit so viel Enthusiasmus und Überzeugung durchgeführt werde.

*Kurt Wiese*, Beigeordneter der Stadt St. Wendel, hatte es sich ebenfalls nicht nehmen lassen, die Ehrung seines »Kriegskameraden« durchzuführen. Er ließ verschieden gemeinsam Erlebtes Revue passieren. Er versprach die volle Unterstützung der Stadtverwaltung und wünschte weiterhin alles Gute für die zukünftige Arbeit.



v.l.n.r. Direktorin Frau Junker, Ursula und Karl Heinz Marx, Justizminister Reinhold Jost.

In einer kleinen Feierstunde am 19. März 2015 wurde der langjährige Schiedsmann für Jessen, *Hans-Dieter Rost*, für seine 50-jährige Tätigkeit als Schiedsmann vom Bürgermeister der Stadt Jessen geehrt und auch gleichzeitig verabschiedet.

Neben einem Blumenstrauß übereichte ihm der Bürgermeister auch den »Ehrenbecher« der Stadt Jessen aus Zinn. Zusätzlich zu seiner Tätigkeit als Schiedsmann war der Kollege auch Schatzmeister der LVgg Sachsen-Anhalt und stellv. Vorsitzender der BzVgg Dessau. Vor der



# SchiedsamtZeitung

Organ des BDS-Online-Archiv

86. Jahrgang 2015, Heft 9

Seite 213-215

Bund Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V. -BDS-  
Postfach 100452 ♦ 44704 Bochum  
www.schiedsamt.de ♦ info@bdsev.de

Schiedsamtstätigkeit, die er seit 1991 ausübte, war Hans-Dieter Rost seit 1965 Mitglied der Schiedskommission. Aus dieser Zeit kann er viele Geschichten erzählen, was er gerne in seiner Abschiedsrede vor den Stadträten seiner Heimatstadt Jessen am 12. Mai 2015 getan hat. Ein Bericht aus der Mitteldeutschen Zeitung hierzu befindet sich unter der Rubrik »Das Schiedsamt im Spiegel der Medien«.